

Rückblick Exkursion Kampmündung Altenwörth



Am Vormittag unseres Naturschutztages fand neben der [Exkursion im Grand Garten](#) noch eine weitere an der Kampmündung in Altenwörth statt. DI Martin Mühlbauer von [EZB Fluss](#) erzählte vom Projekt einer 12,5 km langen Fischaufstiegshilfe, in dessen Rahmen er für die gewässerökologische Planung und Umsetzung verantwortlich war. Sie wurde im April 2022 eröffnet und gehört zu den größten Fluss-Restaurierungsprojekten in Niederösterreich. Die Aufstiegshilfe ermöglicht es den Fischen, sowohl in der Donau als auch in die Zubringer Kamp und Krens flussaufwärts zu migrieren. Bei ersten Begehungen konnte festgestellt werden, dass große Mengen an Nasen (*Chondrostoma nasus*) und Barben (*Barbus barbus*) bereits die Fischaufstiegshilfe nutzen.

Martin Mühlbauer gab den TeilnehmerInnen einen spannenden Einblick in die Funktionsweise des neuen Umgehungsgerinnes und in die fischökologischen Aspekte von Flussrenaturierungen. Bei dem etwa 5 km langen Rundgang konnte man den neu gegrabenen Bereich der Fischaufstiegshilfe sowie erste neu gebildete Schotterbänke sehen, die durch die hohen hydromorphologischen Dynamiken entstehen. Die Schotterbänke sind nicht nur für viele Fischarten zum Laichen notwendig, sondern auch für Vogelarten wie Flussregenpfeifer und Flusssuferläufer.

